



Robert Koch-Institut Deutschlands Public Health Institut

Wissenschaftliche Mitarbeite- rin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der STIKO-Geschäftsstelle (m/w/d)



Arbeitsbeginn
möglichst



Bewerbungsfrist
25.08.2022



Befristung
unbefristet



Vergütung
bis E 14 TVöD



Standort
Berlin



Referenz
836185/117/22

Wir suchen Verstärkung für unser Fachgebiet 33 „Impfprävention“ in Berlin-Mitte. Werden Sie Teil unserer Abteilung für Infektionsepidemiologie in einer der größten deutschen Ressortforschungseinrichtungen. Wir zählen auf Sie!

Ihre Aufgabe bei uns

- Mitarbeit in der Wissenschaftlichen Geschäftsstelle der Ständigen Impfkommission (STIKO).
Dazu gehört unter anderem:
 - o Eigenständige Durchführung von systematischen Literaturrecherchen und Übersichtsarbeiten zur Unterstützung der STIKO bei der Entwicklung evidenzbasierter Empfehlungen
 - o Verfassen von wissenschaftlichen Hintergrundpapieren zu den STIKO-Empfehlungen
 - o Übernahme der inhaltlichen Zuständigkeit für einen impfpräventablen Erreger oder eines Themenbereichs im Team der STIKO Geschäftsstelle
 - o Inhaltliche Vor- und Nachbereitung von Sitzungen der Kommission sowie Leitung von STIKO- Arbeitsgruppen
 - o Konzeption bzw. Überarbeitung der jährlich erscheinenden STIKO-Publikationen
 - o Beantwortung von Anfragen rund um die Kommissionsarbeit
- Eigenständige Analyse und Bewertung von Daten zur Krankheitslast impfpräventabler Erkrankungen aus der Routine-Surveillance und anderer Datenquellen als Grundlage für STIKO-Empfehlungen
- Eigenverantwortliche Konzeption und Durchführung von Projekten zur Generierung von Evidenz für die Entwicklung, Begründung oder Evaluation von STIKO-Empfehlungen
- Beantwortung von Fachfragen zur Impfprävention

Das bringen Sie mit

Formale Voraussetzungen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, bevorzugt der Humanmedizin oder Gesundheitswissenschaften/Public Health oder Biologie (3. Staatsexamen/Universitäts-Diplom/Master)
- Promotion ist erwünscht

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.

Kenntnisse und Erfahrungen

- Gute Kenntnisse auf dem Gebiet „Public Health“ und Infektionskrankheiten, insbesondere zu impfpräventablen Krankheiten
- Erfahrung mit der Konzeption, Durchführung und Publikation epidemiologischer Studien oder der Evaluation von Präventionsprogrammen

Unser Institut

Wir sind das Public-Health-Institut für Deutschland. Unser Ziel ist es, die Bevölkerung vor Krankheiten zu schützen und ihren Gesundheitszustand zu verbessern. Daran arbeiten und forschen im Robert Koch-Institut jeden Tag gemeinsam 1.500 Menschen aus über 50 Nationen.



Zusätzlich wünschenswert

- Zusatzqualifikation mit dem Schwerpunkt Epidemiologie oder Public Health (z.B. MPH, MSE, MIH, FETP, EPIET, EIS)
- Erfahrung in der Erstellung von systematischen Übersichtsarbeiten im Bereich der klinischen Medizin oder Epidemiologie
- Gute Kenntnisse in Statistik sowie im Umgang mit Statistiksoftware (z.B. STATA, R)
- Erfahrung in der Gremienarbeit

Weitere Voraussetzungen

- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch und Englisch mindestens C 1

Damit überzeugen Sie uns

- Organisationsfähigkeit mit sinnvoll, strukturierter Arbeitsweise und Überblick über die eigenen Aufgaben
- Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit durch Kontrolle der eigenen Arbeit und Hinterfragung in Bezug auf Qualität
- Kommunikationsfähigkeit durch übersichtliche und anschauliche Darstellung und präzise und sachliche Argumentation
- Kooperations- und Teamfähigkeit im Einsatz für gemeinsame Ergebnisse
- Kritikfähigkeit in der Akzeptanz konstruktiven Feedbacks

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

unter www.interamt.de

zur StellenID 836185

bis 25.08.2022.

Das zeichnet uns aus

GELEBTE VERANTWORTUNG

Wir bieten einen Job, mit dem Sie einen Unterschied machen. Als Deutschlands wichtigstes Public Health Institut können wir viel bewegen.

TEAMWORK UND ZUSAMMENHALT

Unsere Ziele erreichen wir nur gemeinsam. Daher legen wir großen Wert auf respektvolles Miteinander und eine offene Feedback-Kultur.

FLEXIBILITÄT UND ARBEITSZEIT

Wir gehen mit der Zeit: wir bieten individuelle, flexible Arbeitszeitmodelle, 30 Urlaubstage im Jahr und die Möglichkeit für längere Auszeiten.

MOBILITÄT

Mobile Arbeit gehört für uns zum beruflichen Alltag. Für die Fahrt ins Büro gibt es ein Jobticket und für kurze Wege auch Dienstfahrräder.

ARBEIT, FAMILIE UND MEHR

Familienservice, Kitaplätze, Gleitzeit: Das Leben ist bunt und unsere Angebote sind es auch. So divers wie unsere Beschäftigten selbst!

FREIZEITANGEBOTE UND EVENTS

Ob Teamsport, Entspannungskurs oder Cinema-Club, bei uns kommt auch die Freizeit nicht zu kurz. Gemeinsame Events? Auch die gibt es regelmäßig!

FORT- UND WEITERBILDUNG

Wir können nur gemeinsam wachsen. Daher unterstützen wir Ihre berufliche, akademische und persönliche Weiterentwicklung.

TOP AUSSTATTUNG

Bereichernde Arbeitserfahrungen und modernes Equipment für vielfältige Forschung und Administration.

Sie haben Lust auf eine neue Herausforderung?

Werden Sie Teil der RKI-DNA! Wir freuen uns auf Sie.

Wir leben Chancengleichheit und begrüßen alle Menschen in allen Dimensionen von Diversität. Deshalb gewährleisten wir die berufliche Gleichstellung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Bundesministerium für Gesundheit kann im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen. Ihre Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Sie haben noch weitere Fragen?

Ihr Kontakt

Heike Henkel

Telefon: +49 30 18754-3667

E-Mail: HenkelH@rki.de